

Anerkennung der Pflichtmodule beim Wechsel in die neue Studienordnung

Allen Physikstudenten, die sich im Sommersemester 2012 laut Studiengangsplan im 5. Semester befinden, wird empfohlen, sich auf die neue Studienordnung umschreiben zu lassen. Alle Studenten, die sich im Sommersemester 2012 ihr Bachelorstudium abschließen wird empfohlen das Studium nach der alten Ordnung abzuschließen. Studenten, die sich dafür entscheiden sich auf die neue Studienordnung umschreiben zu lassen, müssen das Modul PPROG belegen.

Die folgenden Tabellen stellen dar, wie Fächer bzw. Module aus der alten Studienordnung in die neue Studienordnung anerkannt werden können. Die erste Tabelle stellt eine Übersicht aller Fächer dar, die direkt in die neue Studienordnung übernommen werden können. Alle Fächer und Module, die in der ersten Tabelle nicht erscheinen, müssen aufgrund der Anerkennung der Noten oder der Vergleichbarkeit der CP gesondert betrachtet werden. Generell ist folgendes zu beachten:

-  Der grüne Pfeil zeigt, welche Fächer der alten Studienordnung direkt im Rahmen der neuen Studienordnung anerkannt werden können
-  Der blaue Pfeil zeigt, welche Fächer oder Module nur als Paket anerkannt werden können. Als Paket sind alle Fächer bzw. Module zu verstehen, die sich innerhalb einer Tabelle befinden. Fächer bzw. Module nur zusammen mit anderen Fächern bzw. Modulen anzuerkennen begründet sich u.a. durch die Struktur verschiedener Modulabschlussprüfungen, der Themeninhalte bzw. der Benotungsstruktur verschiedener Module.

Übersicht aller Fächer der alten Studienordnung, die direkt im Rahmen der neuen Studienordnung anerkannt werden können

Alte Studienordnung				Neue Studienordnung			
Modul	Fach	CP	benotet	Modul	Fach	CP	benotet
Exp	Anfängerpraktikum 1	8	nein	PEX1	Anfängerpraktikum 1	8	nein
	Anfängerpraktikum 2	8	nein	PEX2	Anfängerpraktikum 2	8	nein
ExFP	Fortgeschrittenenpraktikum	12	nein	PEXF	Fortgeschrittenenpraktikum	12	nein
TheoA	Theoretische Physik 1	8	nein	VTH1	Theoretische Physik 1: Mathematische Methoden der theoretischen Physik	8	nein
TheoB	Theoretische Physik 2	8	ja	VTH2	Theoretische Physik 2: Klassische Mechanik	8	ja
	Theoretische Physik 3	8	ja	VTH3	Theoretische Physik 3: Klassische Elektrodynamik	8	ja
SEM	Seminar mit Vortrag	4	nein	SBSC	Bachelorseminar	3	nein
BA	Projektplanung	3	ja	BA	Vorbereitung Bachelorarbeit	3	nein
	Bachelorarbeit	12	ja		Bachelorarbeit	12	ja

Übersicht aller Fächer, die nur in Kombination mit weiteren Fächern im Rahmen der neuen Studienordnung anerkannt werden.

Möglichkeit 1 zur Anerkennung von Fächern aus der Experimentalphysik (für Studenten, die ExC belegt haben)

Alte Studienordnung				Neue Studienordnung			
Modul	Fach	CP	benotet	Modul	Fach	CP	benotet
ExA	Experimentalphysik 1	8	ja	VEX1A	Experimentalphysik 1a: Mechanik	6	nein
ExA	Experimentalphysik 2	8	ja	VEX1B	Experimentalphysik 1b: Thermodynamik	4	ja
				VEX2	Experimentalphysik 2: Elektrodynamik	8	ja
ExC	Höhere Experimentalphysik	6	ja	VEX3 (Teil)	Experimentalphysik 3a: Optik	4	ja
	CP insgesamt	22			CP insgesamt:	22	
	Benotete CP	22			Benotete CP	16	

Benotungsmöglichkeit 1: Die Note aus dem Modul ExA wird im Umfang von 10 CP angerechnet, das Modul ExC wird mit 6 CP angerechnet. Daraus ergibt sich eine Durchschnittsnote, die jeweils für die Module VEX1B, VEX2 und für den Teil Experimentalphysik 3a: Optik aus Modul VEX3 angerechnet wird.

Benotungsmöglichkeit 2: Die Note aus dem Modul ExA wird im Umfang von 16 CP angerechnet. Die Klausur über das Modul ExC muss bestanden werden, die Note wird jedoch nicht angerechnet. Die Note aus dem Modul ExA wird jeweils für die Module VEX1B, VEX2 und für den Teil Experimentalphysik 3a: Optik aus Modul VEX3 angerechnet.

Möglichkeit 2 zur Anerkennung von Fächern aus der Experimentalphysik (für Studenten, die nicht ExC belegt haben)

Alte Studienordnung				Neue Studienordnung			
Modul	Fach	CP	benotet	Modul	Fach	CP	benotet
ExA	Experimentalphysik 1	8	ja	VEX1A	Experimentalphysik 1a: Mechanik	6	nein
ExA	Experimentalphysik 2	8	ja	VEX1B	Experimentalphysik 1b: Thermodynamik	4	ja
				VEX2	Experimentalphysik 2: Elektrodynamik	8	ja
WP	Auswahl aus WP-Fächern	6	ja	VEX3 (Teil)	Experimentalphysik 3a: Optik	4	ja
	CP insgesamt	22			CP insgesamt:	22	
	Benotete CP	22			Benotete CP	16	

Es können CP aus folgenden Wahlpflichtfächern mit einem Umfang von mindestens 6 CP erbracht werden:

WP-Fach	CP
Experimentelle Festkörperphysik 1	4
Experimentelle Tieftemperaturphysik	3
Einführung in die Supraleitung	3 oder 5
Laser- und Optoelektronik	3
Magnetismus	3
Plasmaphysik	4
Anwendungen der Supraleitung in der Beschleuniger und Fusionstechnologie	4
Beschleunigerphysik	4
Ringbeschleuniger und Speicherringe	4
Linearbeschleuniger	4

Benotung: Die Note aus dem Modul ExA wird im Umfang von 10 CP angerechnet, die WP Fächer werden im Umfang von 6 CP angerechnet. Daraus ergibt sich eine Durchschnittsnote, die jeweils für die Module VEX1B, VEX2 und für den Teil Experimentalphysik 3a: Optik Aus Modul VEX3 angerechnet wird.

Alte Studienordnung			
Modul	Fach	CP	benotet
ExB	Atome und Quanten	4	ja
	Kerne und Elementarteilchen	4	ja
	Festkörperphysik	4	ja



Neue Studienordnung			
Modul	Fach	CP	benotet
VEX3 (Teil)	Atome und Quanten	4	ja
VEX4A	Kerne und Elementarteilchen	4	ja
VEX4B	Festkörperphysik	4	ja

Benotung: Die Note des Moduls ExB wird jeweils für den Teil des Moduls VEX3 Atome und Quanten und für die Module VEX4A und VEX4B anerkannt.

Alte Studienordnung			
Modul	Fach	CP	benotet
MathA	Mathe für Physiker 1	8	nein
MathB	Mathe für Physiker 2	8	ja
	Mathe für Physiker 3	8	ja



Neue Studienordnung			
Modul	Fach	CP	benotet
VMATH1	Mathematik für Studierende der Physik 1	8	ja
VMATH2	Mathematik für Studierende der Physik 2	8	ja
VMATH3	Mathematik für Studierende der Physik 3	8	ja

	CP insgesamt	24	
	Benotete CP	16	

	CP insgesamt:	24	
	Benotete CP	24	

Nachdem die Noten aus der alten Studienordnung in die neue Studienordnung anerkannt wurden, können aus diesen Noten gemäß §42 der Studienordnung zur Ermittlung der Gesamtnote der Bachelorprüfung eingebracht werden.

Es bleibt vorbehalten, dass es noch zu Abweichungen bei der Anerkennung der Fächer aufgrund der endgültigen Akkreditierung des neuen Studiengangs kommen kann. Durch die Akkreditierung ist es möglich, dass es noch zu einer Änderung der Module kommt, wodurch die oben aufgeführte Anerkennung nach Modulen erneut überarbeitet werden muss. Sollte der Physikstudiengang in seiner jetzigen Form akkreditiert werden, können die Module aus der alten Studienordnung wie oben beschrieben im Rahmen der neuen Studienordnung anerkannt werden.

Bei Sonderfällen der Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss.

Frankfurt, den 22.04.2012